

## Protokoll

**Gremium** Hochschulrat (45.Sitzung)  
**Ort** Videokonferenz  
**Datum** 22.06.2021  
**Protokollführer/in** Elvi Thelen  
**Anwesend** Mitglieder des Hochschulrats: Paul-Werner Huppert, Maria Ahola, Prof. Dr. Joachim Block, Jan Haude (i.V. für Frau Clamor), Prof. Dr. Monika Gross, Claudia Kayser, Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack  
 Präsidium: Prof. Dr. Rosemarie Karger (P), Volker Küch (HVP), Prof. Dr. Susanne Stobbe (VPL) Prof. Dr. Gert Bikker (VPF)  
 Marko Apel (Personalrat),  
**Gäste**  
**Entschuldigt** Birgit Clamor, VP Prof. Dr. Susanne Stobbe, Daniela Kock (Gleichstellungsbeauftragte)  
**Verteiler** s.o.  
 (Abstimmungsergebnisse werden in der Reihenfolge ja – nein – Enthaltung aufgeführt)

**Elvi Thelen M.A.**

Geschäftsstelle des Hochschulrats  
 Tel. +49 (0) 5331 939 10100  
 Fax +49 (0) 5331 939 10102  
 e.thelen@ostfalia.de

| TOP Nr.      | TOP-Thema  | Verantwortl. | Beteiligte | Ergebnis   | Abstimmung |
|--------------|--|--------------|------------|--|------------|
| <b>TOP 1</b> | <b>Regularien</b>  |              |            |  |            |
| 1.1          | Feststellung der fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit des Hochschulrats   | Vorsitzender |            | Herr Huppert begrüßt die Teilnehmenden und stellt die fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit fest.  |            |
| 1.2          | Bestellung der Protokollführerin (Frau Thelen)                                       | Vorsitzender |            | Frau Thelen wird zur Protokollführerin bestellt.   | 7 – 0 – 0  |
| 1.3          | Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Sitzung des Hochschulrats vom 30.03.2021 | Vorsitzender | Th         | Das Protokoll der 44. Sitzung vom 30.03.2021 wird einstimmig genehmigt.  | 6 – 0 – 1  |
| 1.4          | Bericht des Präsidiums   | P            |            | Die Stadt Wolfsburg hat die Hochschule zur gemeinsamen Erarbeitung eines Masterplans Hochschule und Wissenschaft für die Stadt eingeladen. Die Ostfalia hat die Einladung gerne angenommen. Erste Gespräche haben bereits stattgefunden. Für die Hochschule hat das Präsidium als Ziele formuliert, die Sichtbarkeit der Ostfalia in der Stadt bzw. in der Stadtgesellschaft zu erhöhen, die Aufenthaltsqualität am Campus und in dessen Umfeld zu verbessern, damit mehr studentisches Leben am Standort zu schaffen und insgesamt die Attraktivität der Hochschule am Campus Wolfsburg zu steigern. Gemeinsame Projektideen beziehen sich auf die Bereiche Städtebau, Wirtschaft/Wissens-transfer und Bildung. Zunächst sollen 4 Projekte angegangen werden, die „quick wins“ versprechen. |            |

# Protokoll

Gremium Hochschulrat, Sitzung vom 22.06.2021

Seite 2 von 6

| TOP Nr. | TOP-Thema | Verantwortl. | Beteiligte | Ergebnis  | Abstimmung |
|---------|-----------|--------------|------------|---|------------|
|         |           |              |            | <p>Seit der letzten Sitzung hatte die Ostfalia mehrere hochrangige Gäste aus der Politik zu Besuch. Am Tag der Sitzung, also am 22.06.2021 ist Ministerpräsident Stefan Weil zu Gast am Campus Suderburg und informiert sich über die Situation von Lehre und Forschung in Zeiten der Pandemie. VP Prof. Dr. Stobbe begrüßt ihn in Suderburg und kann daher nicht an der Hochschulratssitzung teilnehmen.</p> <p>Zuvor besuchte Ministerpräsident Weil bereits am 08.04. im Rahmen eines umfangreicheren Programms mehrere Einrichtungen in Wolfenbüttel, darunter auch die Hochschule. Besonderen Wert legte der Ministerpräsident jeweils auf das Gespräch mit den Studierenden.</p> <p>Europaministerin Honé war am 1.6.2021 am Campus Wolfsburg zu Gast und informierte sich über EFRE-Projekte der Hochschule. Die Ostfalia hat von 2014-2020 insgesamt 40 Projekte mit einem Gesamtvolumen von 20 Mio. € eingeworben.</p> <p>Minister Thümler hat sich vor Ort in Suderburg über ein gemeinsames Projekt von Herrn Prof. Dr. Wallner, Fakultät Bau-Wasser-Boden, mit der Universität Hannover und Praxispartnern zum Screening von Abwasser mit dem Ziel der Früherkennung von Epidemien informiert. Es wird erwogen, zu diesem hochaktuellen und spannenden Forschungsthema ein gemeinsames Kompetenzcluster mit der LUH und ggf. weiteren Partnern zu entwickeln.</p> <p>Im Zuge der gemeinsamen Projekte rund um die Digitalisierungsprofessuren streben die TU Clausthal und die Ostfalia die Gründung einer gemeinsamen Einrichtung an. Für das „DIGIT“ wurde bereits ein Beirat gebildet, dem u.a. auch die Präsidentin der Ostfalia und der Präsident der TUC angehören.</p> <p>Seit der letzten Sitzung im März konnten drei Ernennungen neuer Professorinnen und Professoren erfolgen: Prof. Dr. Marcus Menzel wurde in die Fakultät Maschinenbau für das Lehrgebiet Fertigungstechnik mit dem Schwerpunkt Additive Verfahren berufen, Prof. Dr. Sina Motzek-Öz lehrt jetzt in der Fakultät Soziale Arbeit Klinische Sozialarbeit mit dem Schwerpunkt Teilhabe und Intervention, Prof. Dr. Sebastian Ohl verstärkt die Fakultät Elektrotechnik mit dem Lehrgebiet Autonome Systeme und Autonomes Fahren.</p> <p>Erhebliche Probleme bereitet der Hochschule derzeit, dass es keine Termine für Einstellungs- und Dienstfähigkeitsuntersuchungen bei den Gesundheitsämtern gibt. VP Küch hat diesbezüglich ein Amtshilfeersuchen den Landkreis Wolfenbüttel gestellt.</p> |            |

# Protokoll

Gremium Hochschulrat, Sitzung vom 22.06.2021

Seite 3 von 6

| TOP Nr. | TOP-Thema | Verantwortl. | Beteiligte | Ergebnis  | Abstimmung |
|---------|-----------|--------------|------------|---|------------|
|         |           | HVP          |            | <p>Der diesjährige Tag der Lehre fand am 02.06.2021 statt. Das Schwerpunktthema in diesem Jahr lautete: Lehre neu denken: interdisziplinär, kollaborativ, digital. Die Lehrpreise 2021 gingen an Prof. Dr. Monika Aldinger, Fakultät Recht und Florian Pramme, Lehrkraft für besondere Aufgaben in der Fakultät Informatik.</p> <p>Seit Juni sind die Gebäude der Hochschule für die Studierenden wieder geöffnet und es finden kleinere Lehrveranstaltungen statt. Bislang sind einzelne Infektionen von Hochschulmitgliedern mitgeteilt worden, teilweise wurden danach bzw. aufgrund von Verdachtsfällen vorsorglich Kontaktpersonen der Betroffenen gebeten, ins Homeoffice zu wechseln, bisher ist der Hochschulleitung aber weiterhin kein einziger Fall bekannt, bei dem eine Ansteckung in der Hochschule stattgefunden hätte. Die Bemühungen um Impftermine in der Hochschule verliefen bisher ergebnislos, da weder die Impfzentren noch der betriebsmedizinische Dienst bislang hierfür Impfstoff zur Verfügung haben.</p> <p>Die Hochschulen müssen seit November 2020 wie alle Dienststellen des Landes Personal für das öffentliche Gesundheitswesen bereitstellen. Diese Maßnahme wurde jetzt bis September 2021 verlängert. Zum Teil arbeiten die Bediensteten direkt in der Kontaktnachverfolgung in den Gesundheitsämtern, ein Spezialist für Excel-Programmierung wurde aber auch befristet an das Kompetenzzentrum für Großschadenslagen abgeordnet.</p> <p>Im Rahmen der Haushaltsberatungen finden derzeit Ministergespräche mit dem MF statt. Das MWK unterstützt die Position der Hochschule hinsichtlich der Frage der Bewirtschaftungskosten, die Hoffnung auf ein Entgegenkommen seitens des MF ist allerdings nicht sehr groß. Auch in anderen Bereichen werden Budgets gekürzt. So werden keine Großgeräte (Volumen &gt;100.000€) mehr bewilligt, stattdessen sollen die Hochschulen einen pauschalen Betrag ins Budget eingestellt bekommen, an der Ostfalia soll dieser 76.000 € (!) betragen. Auch kleine Baumaßnahmen sollen in den Grundhaushalt aufgenommen werden.</p> <p>Eine wesentliche Veränderung gibt es bei der Bewirtschaftung der Hochschulpaktmittel. Während diese bislang jeweils für ein Studienjahr (Anfang September bis Ende August) zugewiesen wurden und folglich eine Übertragung größerer Teile der Summe in das nächste Haushaltsjahr die Regel war, wird jetzt aufgrund einer Intervention des Bundes ein striktes Jährlichkeitsprinzip mit Rückzahlungsverpflichtung der Restmittel eingeführt</p> |            |

# Protokoll

Gremium Hochschulrat, Sitzung vom 22.06.2021

Seite 4 von 6

| TOP Nr.      | TOP-Thema   | Verantwortl. | Beteiligte   | Ergebnis  | Abstimmung |
|--------------|---|--------------|--------------|---|------------|
|              |   | VP-F         |              | <p>werden. Für den Hochschulpakt bzw. seinen Nachfolger, den „Zukunftsvertrag Studium und Lehre (ZSL)“ wird damit wieder eine kamerale Betrachtungsweise eingeführt.</p> <p>Die zahlreichen laufenden Baumaßnahmen bewegen sich derzeit alle im Großen und Ganzen alle im jeweiligen Zeitplan. Trotzdem gibt es derzeit sehr viele Kostensteigerungen, die vor allem auf die deutlich steigenden Materialkosten im Baugewerbe zurückzuführen sind. Das MWK hat der Hochschule hierzu zusätzliche Mittel im Umfang von 1 Mio. € zugewiesen, wofür VP Küch im Namen des Präsidiums seinen herzlichen Dank ausspricht.</p> <p>VP Prof. Dr. Bikker berichtet, dass im Rahmen der o.g. Besuche sehr viele außerordentlich anwendungsorientierte Projekte zu aktuellen und gesellschaftlich relevanten Themen vorgestellt werden konnten. Trotz der Einschränkungen durch die Pandemie konnten sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Das Forschungsgebäude „Open Mobility Lab“ nimmt Formen an, so dass jetzt die Planungen aktualisiert werden können, welche Projekte in das Gebäude einziehen werden.</p> <p>Derzeit laufen mehrere große Ausschreibungen, u.a. zum Thema „Innovative Hochschulen“ vom BMBF. Die Ostfalia plant einen gemeinsamen Antrag mit der TU Braunschweig, der auf dem vom Land geförderten gemeinsamen Projekt TransferHub aufbaut.</p> <p>Zu den von der Präsidentin angesprochenen Überlegungen, mit der TU Clausthal eine gemeinsame Forschungs- und Transfereinrichtung zu gründen, bietet er an, in einer der nächsten Sitzung nähere Details vorzustellen.</p> <p>Herr Huppert zeigt sich hieran sehr interessiert, man werde das Thema gerne aufgreifen.</p> |            |
| I.5          | Feststellung der Tagesordnung   |              |              | Die Tagesordnung wird festgestellt.   | 7 – 0 – 0  |
| <b>TOP 2</b> | <b>Vorläufiger Jahresabschluss 2020: Bilanz, Gewinn- &amp; Verlustrechnung, Soll-Ist-Vergleich inklusive Erläuterungen, Lagebericht</b> | HVP          | Herr Sabothe | <p>Herr Sabothe nimmt ab 16.35 Uhr an der Sitzung teil. Er stellt den Jahresabschluss vor und erläutert wichtige Positionen. Die Position Anlagen im Bau ist stark gestiegen. Durch die Baumaßnahmen wurden wie geplant Rücklagen abgeschmolzen. Einige Entnahmen konnten nicht realisiert werden, da (wie oben im Bericht schon erwähnt) vorrangig Hochschulpaktmittel verausgabt werden mussten. Dies lässt sich auch in der GuV ablesen.</p> <p>Herr Huppert zeigt sich sehr beeindruckt vom Lagebericht zur Bilanz, der die Lage sehr klar darstelle, nichts beschönige und vorhandene Risiken deutlich benenne.</p>  |            |

# Protokoll

Gremium Hochschulrat, Sitzung vom 22.06.2021

Seite 5 von 6

| TOP Nr. | TOP-Thema   | Verantwortl. | Beteiligte         | Ergebnis  | Abstimmung |
|---------|---|--------------|--------------------|---|------------|
|         |   |              |                    | <p>VP Küch weist darauf hin, dass durch die Umbuchungen zulasten der Hochschulpaktmittel und die daraus resultierenden Bilanzgewinne der falsche Eindruck entstehen könnte, dass die Hochschule die globale Minderausgabe (GMA) einfach so verkraften könne. Tatsächlich habe die Hochschule in einigen Bereichen große Schwierigkeiten, weil dringend erforderliche Personalstellen nicht oder nicht auf Dauer besetzt werden können.</p> <p>Herr Huppert bestärkt das Präsidium darin, die Planungen ständig zu aktualisieren, Kosten zu kontrollieren und Prioritäten zu setzen, bis sich die Situation wieder entspannt. Er berichtet, dass er sich an der Initiative zu einer gemeinsamen Erklärung der Hochschulratsvorsitzenden gegen die GMA nicht beteiligt habe, weil er dies nicht für zielführend halte. Dagegen sei die enge Zusammenarbeit und Abstimmung der Präsidien der Hochschulen sicher sinnvoll und wichtig.</p> <p><b>Der Hochschulrat nimmt den Jahresabschluss zur Kenntnis.</b></p> |            |
| TOP 3   | <b>Haushaltsaufstellung 2022/23<br/>Vorläufige Plan Gewinn- und Verlustrechnung</b>                 | HVP          | Herr Sabothe       | <p>Herr Sabothe erläutert die Planungen.</p> <p>Herr Huppert dankt Herrn Sabothe herzlich für die prägnante Darstellung und dafür, dass er sich eigens aus dem Urlaub heraus die Zeit genommen hat.</p> <p><b>Der Hochschulrat nimmt den Haushaltsplan zur Kenntnis.</b></p> <p>Herr Sabothe verlässt die Sitzung um 17.15 Uhr.</p>   |            |
| TOP 4   | <b>Stiftung Innovation in der Hochschullehre –<br/>Hochschullehre durch Digitalisierung stärken</b> | VP-L         | Prof. Dr. Benda    | <p>Prof. Dr. Benda stellt das Förderprogramm „Hochschullehre durch Digitalisierung stärken“ der von Bund und Ländern neu gegründeten Stiftung Innovation in der Hochschullehre vor. Jede Hochschule konnte maximal einen Einzelantrag und einen Verbundantrag mit anderen Hochschulen einreichen. Die Ostfalia war sowohl mit ihrem Einzelantrag „AGGIT: Agile Methoden in digitalen Lehrveranstaltungen“ als auch mit dem Verbundantrag gemeinsam mit den anderen niedersächsischen Fachhochschulen „Future Skills.Applied“ erfolgreich. Insgesamt betrug der Förderquote der eingereichten Anträge 50%.</p> <p>Prof. Dr. Benda gibt einen Einblick in das Einzelvorhaben AGGIT, für das er die Projektleitung übernommen hat (s. Anlage). Das Verbundvorhaben wird VP Prof. Dr. Stobbe in der nächsten Sitzung vorstellen.</p> <p>Herr Huppert bedankt sich für die Präsentation und lobt die erfolgreiche Mitteleinwerbung für ein sehr aktuelles und wichtiges Thema.</p>                                 |            |
| TOP 5   | <b>Strategie 2020/2030 - AG Nachhaltigkeit</b>  | P            | Prof. Dr. Litschen | <p>Prof. Dr. Litschen berichtet in seiner Eigenschaft als AG-Vorsitzender über die bisherigen Ergebnisse der Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit als Teil der Strategie-Diskussion der Ostfalia (s. Anlage).</p>   |            |

# Protokoll

Gremium Hochschulrat, Sitzung vom 22.06.2021

Seite 6 von 6

| TOP Nr. | TOP-Thema                      | Verantwortl.       | Beteiligte | Ergebnis   | Abstimmung |
|---------|--------------------------------|--------------------|------------|--|------------|
|         |                                |                    |            | Herr Huppert drückt seine Anerkennung für den sehr umfassenden Ansatz aus. Es handelt sich aus seiner Sicht ein sehr ambitioniertes Projekt, für das man die Unterstützung der gesamten Hochschule brauche. Er wünscht dem Vorhaben viel Erfolg.   |            |
| TOP 6   | Vorstellung der Fakultät Recht | Prof. Dr. Litschen |            | <p>Prof. Dr. Litschen stellt als Dekan die Fakultät Recht mit ihren Schwerpunkten in Lehre und Forschung vor. Herr Huppert befürwortet nachdrücklich die Grundidee, Fachkräfte im breiten Feld des Wirtschaftsrechts für Tätigkeiten in Unternehmen und Verbänden auszubilden. Prof. Dr. Groß zeigt sich beeindruckt von den Aktivitäten im Bereich der UN-Nachhaltigkeitsziele. Sie fragt nach der vorgesehenen Zahl der Promotionen im Rahmen der Kooperation mit der polnischen Partnerhochschule und dem (Karriere-) Ziel, dass mit der Promotion verbunden werde. Prof. Dr. Litschen erklärt, dass die Sinnhaftigkeit davon abhängt, welches berufliche Ziel man verfolge. Aus Sicht der Fakultät gehe es vor allem um Personen, die ihre berufliche Perspektive in der Wissenschaft sehen. Er bestätigt die Vermutung von Herrn Huppert, dass es nicht darum gehe, eine große Zahl von Personen zur Promotion zu bringen.</p> <p>Auf die Frage von Prof. Dr. Groß berichtet Prof. Dr. Litschen, dass der Frauenanteil unter den Studierenden der Fakultät insgesamt über 50%, im Studiengang Recht, Personalmanagement und -psychologie sogar über 60% liege.</p> <p>Herr Huppert dankt Prof. Dr. Litschen für den interessanten Einblick in seine Fakultät.</p> |            |
| TOP 7   | Verschiedenes                  |                    |            | <p>Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.</p> <p>Die nächste Sitzung findet am 23.11.2021 um 16.00 Uhr statt, ob in Präsenz oder per Videokonferenz wird kurz vor der Sitzung geklärt.</p> <p>Herr Huppert weist noch einmal auf die Terminabfrage für die Sitzungstermine 2022 hin. Er dankt den Referenten für die interessanten Beiträge und allen Teilnehmenden für die konstruktive Diskussion und gratuliert dem Präsidium und der gesamten Hochschule zu der erfolgreichen Entwicklung in dieser langwierigen Sondersituation. Abschließend wünscht er allen einen schönen Sommer und schließt die Sitzung um 18.15 Uhr.</p>   |            |

gez. Paul-Werner Huppert  
Vorsitzender

gez. Elvi Thelen  
Protokollführerin